

Erzengel Gabriel – 11. September 2014 – über Gewaltlosigkeit –

Ihr Lieben, lasst uns über die Qualität der Liebe sprechen, die sich darin ausdrückt, dass jemand stets gutwillig, *gewaltlos* und besonnen handelt (*origin.:* *harmlessness*). Um diese Qualität im Leben zu kultivieren, muss man die Verantwortung übernehmen, selbst auf die größten Herausforderungen im Leben adäquat zu antworten und nicht nur blind zu re-agieren. Stets gewaltlos und besonnen zu sein bedeutet, bewusst und auch nicht versehentlich Worte oder Gedanken auszusprechen, die andere verletzen könnten, physisch, emotional, mental oder spirituell. Dies ist eine Übung, in der man die Einheit und Göttlichkeit allen Lebens anerkennt. Sie bedeutet zu wissen, dass Gott in allem und allen lebt und im ganzen Leben gegenwärtig ist. Diese Qualität entspringt wahrer Erkenntnis und der Führung durch die Seele, die sich in diesem Verhalten im Alltag ausdrückt. Durch tägliche Übung dieser Qualität zieht man nur das Gute an. Und man benutzt es dazu, anderen zu helfen und den Nächsten zu verstehen.

Wenn man diese Liebesqualität im Alltag anwendet, ist man bei seinen Handlungen und der Wahl der Worte in besonderer Weise aufmerksam. Beim Beachten und Studieren seines täglichen Umgangs, seiner Worte und Gedanken, auch der Gedanken über sich selbst, strebt man stets danach, den guten Willen auszudrücken, andere in positiver und konstruktiver Weise und daher zu ihrem Wohle zu unterstützen. Dabei achtet man auch auf die Wirkung der eigenen Gefühle, damit man mit keiner Stimmungsschwankung, Depression oder gefühlsmäßiger Reaktion jemand anderen verletzt, und arbeitet deshalb daran, sein Bewusstsein im Leben zu stabilisieren und die grundlegende Einheit der gesamten Schöpfung zu realisieren, um zu erkennen, dass das, was einen berührt, alle berührt. Gutwilligkeit ist Ausdruck des Lebens eines Menschen, der erkannt hat, dass er überall ist, der ein bewusstes Leben als Seele führt, dessen Natur Liebe ist und der alles als sein Ich in seine Arme einschließt und für den alle Formen nur Entfaltungen des Unendlichen Einen sind. Gutwilligkeit lässt einen im Urteilen, Sprechen, Reagieren und in Kritik Zurückhaltung üben - eine innere Haltung, die einen zu den spirituellen Energien hinführt, die den Menschen vitalisieren und zum rechten Handeln anleiten. Im Ergebnis ist man mit sich selbst und anderen in Frieden.

Gutwilligkeit ist die Grundlage aller spirituellen Übung, eine gewaltlose Reaktion gegenüber aggressiven Handlungen. Wenn man Gutwilligkeit und Freundlichkeit in Gedanken, Worten und Taten übt und das zum Teil des alltäglichen Handelns wird, erlangt man die Fähigkeit, die anderen um sich so zu sehen, wie sie wirklich sind: als weitere Funken der Göttlichkeit. Und wenn das Herz voller Liebe und der Geist voller Weisheit ist, dann wird man niemals etwas tun, das anderen längerfristig Leiden bereiten wird. Gutwilligkeit und Gewaltlosigkeit ist ein Zustand des Geistes, der ein fest entschlossenes oder gar drastisches Handeln gleichwohl nicht ausschließt,

wenn es erforderlich ist. Es bezieht sich auf das Motiv des Handelns und erfordert die Entschlossenheit, dass das Motiv hinter allem der gute Wille ist, der den geistigen Zugang bestimmt und nur ein gutes Ergebnis bringen wird. Es bedeutet eine tiefe Verbundenheit mit dem Prinzip der Gewaltlosigkeit und erfordert für jeden Moment zum nächsten die Verantwortung über die eigenen Absichten zu übernehmen. Die eigenen Absichten zu beaufsichtigen bedeutet wiederum, in jedem Moment im Zentrum des Ursache-Wirkungs-Kreislaufs zu sein, – bedeutet, die Intentionen zu setzen, die das eigene Bewusstsein formen, auch im Sinne des eigenen Wohlgefühls, oder von Reaktionen auf Stressreize.

Indem man sich mehr auf das Herzensbewusstsein einstimmt und weniger auf das Kopfbewusstsein, umso mehr fühlt man, wie man durch das Verschließen des eigenen Herzens vor jemand anderem oder vor sich selbst, sich gleichzeitig vom eigenen Wohlgefühl abtrennt. Und umso weniger hängt man an dieser schlechten Angewohnheit. Doch je mehr man die Fülle und Lebendigkeit eines offenen Herzens erlebt, umso mehr hängt man an den Schätzen, die mit dieser Öffnung offenbart werden. Gutwilligkeit und Gewaltlosigkeit wird im Herzen als eine Öffnung in die Ganzheit und in den Frieden erlebt, als ein Loslassen des Schmerzes, und steht völlig im Einklang mit dem tiefsten Wunsch nach Wohlergehen. Und je mehr man in diese Kraft vertraut, umso mehr öffnet sich der freudvolle Weg des Lebens, auf dem man die Technik der Besonnenheit und Friedfertigkeit weiterentwickelt, die noch weiter dabei helfen, die eigenen Absichten und damit den inneren Zustand zu klären und zu erheben. Gutwilligkeit schließt die liebevolle Sorge um das eigene Wohl und das Wohl der anderen mit ein. Und so mag die Motivation für den guten Willen und für die Gewaltlosigkeit der Nächstenliebe und der Liebe für alle lebenden Wesen entspringen.

Gewaltlosigkeit ist eine der potentesten Kräfte in der heutigen Welt und zeigt sich im eigenen Alltag, wenn man das rechte Motiv verkörpert, den guten Willen zeigt und in der Zurückhaltung in den Worten und blinder Reaktion. Die Demonstration einer solchen Haltung in einem Menschen lässt die Kräfte der ursprünglichen bedingungslosen Liebe sich in positiven menschlichen Beziehungen manifestieren. Diese spirituellen Energien können einen Menschen so vitalisieren, dass er das Höchste und Beste erschafft, das nur Gutes in sein Leben bringt. Sie helfen auch dabei, den Sinn für die wahren Werte zu bewahren und mit klarem Ziel und Richtung inmitten der sich ständig verändernden Welt Stabilität und Standhaftigkeit zu bringen. Solch ein Mensch erkennt, dass, wenn er voller Freude, Liebe, Freundlichkeit, Achtung und Anteilnahme ist, er auch voller gutem Willen und Friedfertigkeit ist. Gewaltlosigkeit und Gutwilligkeit sind aktiver Ausdruck der Liebe und wecken dieselbe spirituelle Reaktion in anderen, die selbst die Naturgesetze unterstützen und ermutigen.

Ich verlasse euch nun in der Hoffnung, dass mehr Menschen damit beginnen, diese Qualität der Liebe voller Mitgefühl, mit klarem Ziel und fester Absicht üben werden.

ICH BIN Erzengel Gabriel

©2014 Marlene Swetlishoff/Tsu-tana (Soo-tam-ah) Hüterin der Symphonien der Gnade.
Es ist erlaubt, diese Botschaft zu verbreiten, solange sie vollständig und völlig unverändert wiedergegeben wird, und der Name des Autors, sein Copyright und seine Website mit angeführt werden: www.therainbowscribe.com / www.movingintoluminosity.com

ANMERKUNG FÜR ALLE LESER IN DER REGION EDMONTON, ALBERTA - CANADA. SIE SIND
HIERMIT HERZLICH EINGELADEN, AN DER WÖCHENTLICHEN GESPRÄCHSGRUPPE ÜBER DIE
BOTSCHAFTEN VON ERZENDEL GABRIEL TEILZUNEHMEN. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN
SIE ÜBER FOLGENDEN LINK: http://www.meetup.com/Polishing_the_Diamond/

Danke dafür, dass Sie die oben angegebenen Website-links mit anführen, wenn Sie diese Botschaft posten.

Übersetzung: Stephan Kaula